

# Totentafel

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **90=110 (1944)**

Heft 1: **Wehrmedizinisches Sonderheft**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# MITTEILUNGEN

---

## Berichtigung

Die Karte von Sizilien (S. 629, Dezember-Nummer 1943), die den Aufsatz von Oblt. A. Schoch, Wädenswil, über «Die Landung der Alliierten auf Sizilien» veranschaulichen soll, weist bei der Legende einen bedauerlichen Irrtum auf. Zwei verschiedene Signaturen (Dreieck und Kreis) sollen die Ortschaften unterscheiden, welche von den Amerikanern (Dreieck) einerseits und von den Engländern (Kreis) andererseits erobert worden sind; und leider ist die zugehörige Beschriftung verwechselt worden.

Wir bitten unsere Leser daher, richtigerweise

△ von den Amerikanern erobert

⊙ von den Engländern erobert

auf der Legende einzutragen.

Red.

## Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gelangt:

Inf.-Oberstlt. *Jakob Tschamper*, geb. 1882, verstorben am 8. November 1943 in Langenthal.

San.-Hptm. *Alfred Vogt*, geb. 1879, verstorben am 10. November 1943 in Oberägeri.

Inf.-Oblt. *Max Birnstiel*, geb. 1894, verstorben im November 1943 in Bahia, Brasilien.

Plt. san. *Jacques Roux*, né en 1884, ESM. II/1, décédé le 1er décembre 1943 à Lausanne.

Lt. *Werner Harlacher*, geb. 1901, Ter. Füs. Kp. III/155, verstorben am 6. Dezember 1943 in Zürich.

# ZEITSCHRIFTEN

Redaktion: Oberst O. BOTTIKOFER, Urtenen, Instruktionsoffizier der Genietruppen

---

## Deutschland

*Artilleristische Rundschau.*

Heft 5, Mai 1943:

«Erziehung als Kernpunkt aller Ausbildung», Hptm. Stein. Der Verfasser betont, dass auch heute, im 4. Kriegsjahr, soldatische Erziehung an der Front die wichtigste Aufgabe ist. — «Artillerie im Waldgefecht», Major Alfred Bauer. Drei interessante Beispiele aus dem Feldzug in Russland mit Résumé der gesammelten